



---

## Newsletter der Aktion Aufschrei - Stoppt den Waffenhandel! Nr. 21 vom 21.07.2013

Liebe Abonentinnen und Abonnenten,

hiermit weisen wir Sie auf ausgewählte Neuigkeiten rund um die Kampagne „Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!“ hin. Es ist sehr erfreulich, dass es derzeit viele Veranstaltungen gibt, bei denen Bundestagsabgeordnete zu unserer Forderung nach einem Rüstungsexportverbot befragt werden. Ebenfalls erfreulich ist die außerordentliche Resonanz, die Jürgen Grässlins „Schwarzbuch Waffenhandel“ hervorgerufen hat und mit dem er offensichtlich den Nerv getroffen hat. Der Beweis dafür sind die zahlreichen positiven Besprechungen und das riesige Interesse an seinen inzwischen mehr als 50 Lesungen. Mit den Berichten darüber werden weitere Menschen über das Thema Rüstungsexporte informiert.

Lesen Sie in der Rubrik "[Neues](#)" mehr über weitere interessante Neuigkeiten.

Mit herzlichen Grüßen

Anke Wollny und Otto Reger  
Online-Redakteurin und Online-Redakteur der Aktion Aufschrei - Stoppt den Waffenhandel!

### [Jürgen Grässlin im Radiotalk bei »SWR1 Leute«](#)

Der Autor des "Schwarzbuch Waffenhandel" war am 18. Juli in der Sendung "SWR1 Leute" zu Gast, wodurch auch ansonsten nur schwer zu erreichende Hörerkreise über das Thema Rüstungsexporte informiert werden konnten. Das Interview kann auf der Website des SWR nachgehört und heruntergeladen werden.

1

### [Zu wenig Kontrolle über deutsche Rüstungsexporte](#)

Rüstungsexporte in Deutschland sind zu wenig transparent. Zu diesem Ergebnis kommt eine neue Studie vom Internationalen Konversionszentrum Bonn (BICC) im Auftrag von MISE-REOR und Brot für die Welt - beides Trägerorganisationen der „Aktion Aufschrei - Stoppt den Waffenhandel!“

### [Katar will weitere 116 Leopard-Panzer sowie 16 Panzerhaubitzen](#)

Krauss-Maffei Wegmann winkt nach Angaben der Bild-Zeitung ein weiterer Großauftrag aus dem Emirat Katar.

### [Waffenexport-Telegramm Juni/Juli 2013 veröffentlicht](#)

Die Themen in Nr. 21 des von Jan van Aken (MdB, Linke) veröffentlichten Newsletters sind unter anderem „Kongress ‚Zielscheibe Mensch‘ zu den globalen Folgen des Kleinwaffenhandels“, „Ex-Staatspräsident von Indonesien kritisiert Panzergeschäft mit Deutschland als ‚sinnlos‘“ und „Indonesien will das deutsche U-Boot 209 nachbauen“.

## [Rüstungskonversion in Jena](#)

Laut einem Bericht der Thüringischen Landeszeitung hat sich in Jena unter dem Motto: „Jena entrüstet“ ein neuer Trägerkreis unter anderem aus Vertretern der Gewerkschaften, Kirchen und des IPPNW zusammengefunden. Sein Ziel ist die Umwandlung von militärischer in zivile Produktion.

## [CAAT-Datenbank zu Rüstungsexporten der EU-Staaten](#)

Dank des sehr verdienstvollen Einsatzes der britischen Kampagne gegen Waffenhandel CAAT (Träger des Alternativen Nobelpreises) kann man sich jetzt in einer Datenbank schnell und einfach Daten über die Rüstungsexportaktivitäten der EU-Staaten anzeigen lassen.

## [Broschüre: EU-Rüstungsexportoffensive](#)

"Europas Rüstungsexportoffensive - Politische und industrielle Interessen hinter dem Geschäft mit dem Tod" heißt eine lesenswerte Broschüre von Jürgen Wagner von der Informationsstelle Militarisierung (IMI) und der Europaabgeordneten Sabine Lösing.

## [Gewehre, Schulden und Korruption: Militärausgaben und EU-Krise](#)

194 Milliarden Euro wurden 2010 in der EU für Militär ausgegeben. Das entspricht dem jährlichen Defizit von Griechenland, Italien und Spanien zusammen. Während im Sozialen heftig gekürzt wurde, blieben die Militärausgaben weitgehend verschont.

## [Grünen-Basis: „Strikte Regeln für Rüstungsexporte“ als eine von neun Regierungsprioritäten gewählt](#)

Beim ersten grünen Mitgliederentscheid konnte die Grünen-Basis neun Projekte als Regierungsprioritäten bestimmen. Sie hat sich dabei unter anderem für eine stärkere Kontrolle von Rüstungsexporten ausgesprochen.

#####

### **Aktion Aufschrei können Sie auch so unterstützen:**

- Facebook-Präsenz besuchen und „teilen“ oder „mögen“  
<https://www.facebook.com/Stopptdenwaffenhandel>
- Folgen Sie uns auf Twitter  
<https://twitter.com/AktionAufschrei>
- Petition unterzeichnen  
<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Unterschreiben-Sie-jetzt.76.0.html>
- Mitgliedschaft im Aktionsbündnis  
<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Mitgliedschaft-im-Aktionsbuend.174.0.html>
- Eigene Veranstaltung planen  
<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Veranstaltung-planen.71.0.html>
- Spenden  
<http://www.aufschrei-waffenhandel.de/Spenden.75.0.html>
- Newsletter abonnieren: Schreiben Sie an [newsletter-bestellen@stoppt-den-waffenhandel.de](mailto:newsletter-bestellen@stoppt-den-waffenhandel.de) oder tragen Sie sich selbst in die Liste ein unter: <https://info.dfg-vk.de/listinfo/aufschrei-waffenhandel-info>

**Rückmeldung: Lob, Kritik, Anregungen bitte per E-Mail an:**  
[info@aufschrei-waffenhandel.de](mailto:info@aufschrei-waffenhandel.de)